

**ScienceKids: Gesundheit entdecken –
Ernährungs- und Bewegungsbildung an Schulen
Themenblock Anatomie & Physiologie,
Modul ‚Mein Körper – was ihn stützt und bewegt‘**

„ScienceKids: Gesundheit entdecken“ bietet Schulen in Baden-Württemberg handlungsorientierte Lehr- und Lernmaterialien zur Gesundheitsbildung. Dabei steht eine frühzeitige und nachhaltige Ernährungs- und Bewegungserziehung/-bildung im Fokus des Konzeptes von ScienceKids, mit dem Ziel eine gesunde Verhaltensweise zu entwickeln und somit langfristig Gesundheitskosten für die Folgeerkrankungen von Übergewicht und Bewegungsmangel zu senken. Die Unterrichtsmodule von ScienceKids ermöglichen Kinder und Jugendlichen durch Experimentieren, Erforschen und Entdecken selbstständig Antworten auf Gesundheitsfragen zu finden. Speziell Jugendliche der Sekundarstufe I werden mit spannenden und interessanten Zugängen für das Thema „Gesundheit“ sensibilisiert. Durch die passgenaue Abstimmung der ScienceKids- Lehr- und Lernmaterialien mit den Bildungsplänen der baden-württembergischen Schulen bietet das Konzept die Chance, nachhaltig sowohl im Kerncurriculum als auch im Schulcurriculum der einzelnen Schule verankert zu werden.

Als gemeinsames Programm der AOK, des Kultusministeriums und des Landesinstitutes für Schulsport, Schulkunst und Schulmusik (LIS) wurde dieses innovative Konzept mit einem interdisziplinären Wissenschaftsteam und Schulpraktikern entwickelt und soll zur Umsetzung auch über die Landesgrenzen hinaus motivieren. Dabei steht die mehrfache Expertenperspektive für ein zeitgemäßes, integratives und praxisorientiertes Konzept, das von allen Beteiligten gleichermaßen anerkannt und eingesetzt wird.

ScienceKids konkret: Anatomie & Physiologie: Mein Körper – was ihn stützt und bewegt.

Im Modul ‚Mein Körper, was ihn stützt und bewegt‘ setzen sich die Kinder spielerisch mit den Strukturen und Funktionen des eigenen Körpers auseinander und entwickeln so eine bewusste Körperwahrnehmung.

Anhand von Modellen werden komplexe Lerninhalte für die Kinder veranschaulicht und verständlich gemacht. Sie lernen bspw. verschiedene Knochenarten zu identifizieren und den entsprechenden Körperbereichen zuzuordnen. Das Abstrakte wird zur ‚handfesten‘ Anatomie, Zusammenhänge werden be-greifbar. Die Funktionsweise der Muskulatur wird in den Übungen erfahren und zugeordnet.